

Loggin Anmelden

Ihr Ort: Zürich -10° M-5° Do-4° Übersicht Schweiz

de fr it EPAPER friday



Video TV Infografik Games E-Prospekte Apps

Suchen Inhalt A-Z

Nachrichten Wirtschaft Sport Digital People Life Wissen Mehr

News SM Alle Indices Ratgeber Geld E-Trading Anlageprodukte Finanzrechner Dossiers

in Zusammenarbeit mit PostFinance

Ihre Story, Ihre Informationen, Ihr Hinweis? feedback@zominuten.ch

STEUERSTREIT MIT AMERIKA

04. Februar 2012 08:57; Akt: 04.02.2012 08:57

«Dem Finanzplatz Schweiz läuft die Zeit davon»

von S. Spaeth - Mit der Anklage der Bank Wegelin haben die USA im Steuerstreit eine weitere Runde eingeläutet. An einer raschen Lösung seien sie nicht interessiert, sagt Wirtschaftsrechtler Peter V. Kunz.



Peter V. Kunz ist Professor für Wirtschaftsrecht an der Uni Bern. (Bild: Keystone)

Seit Freitag früh ist klar: Die Bank Wegelin wird in den USA offiziell angeklagt. Überrascht Sie das?

Peter V. Kunz: Nein, die Anklage ist nicht wirklich überraschend. Der Notverkauf grosser Geschäftsteile, nämlich das Nicht-USA-Geschäft an die Raiffeisen vor einer Woche, war ein klares Signal. Mit der offiziellen Klage wird klar, dass die Bank mit ihrer «retten was zu retten ist»-Strategie, richtig gehandelt hat. Die Anklage gegen Wegelin ist aber schon speziell.

Weshalb?

Es ist bemerkenswert und bis heute noch nie vorgekommen, dass das US-Justizministerium gegen eine Bank klagt, die in den USA weder einen Sitz noch Mitarbeiter oder grosse Vermögenswerte hat. Der einzige Bezug von Wegelin zu den USA ist ein Konto bei der UBS und US-Bankkunden. Die Behörden werfen Wegelin unter anderem vor, über diese Kontoverbindung nicht deklarierte Vermögen aus der Schweiz transferiert und gewaschen zu haben.

Wegelin ist nicht in den USA präsent. Wie könnte eine Strafe vollstreckt werden?

Wegelin ist nicht aus dem Schneider, weil die Bank in den USA kein Standbein hat. Ein Urteil könnte theoretisch auch in der Schweiz vollstreckt werden im Rahmen der Liquidation der Bank Wegelin. In diesem Zusammenhang stellt sich aber die Frage, ob ein allfälliger Schuldspruch mit dem Schweizer Recht zu vereinbaren wäre. Zudem könnte sich die Bank auch in der



Welche Bank steht als nächstes am US-Pranger?

powered by homegate.ch

Immobilien in Zürich

2,5 Zimmer Zi., über den Dächern der Zürcher Altstadt Kirchgasse 33 8001 Zürich

Immobilien finden

PLZ

Preis bis

Zimmer bis

Nachmieter finden? Jetzt bei homegate.ch inserieren

INTERNAL REVENUE SERVICE

Die lästigste Behörde der Welt

Sabina Sturzenegger - Sie hat einst Al Capone hinter Gitter gebracht und nagelt nun die Schweizer Banken an die

Wand: die US-Steuerbehörde IRS. Warum ist das Washingtoner Superamt derart gefürchtet?

STEUERSTREIT MIT AMERIKA

«Dem Finanzplatz Schweiz läuft die Zeit davon»

S. Spaeth - Mit der Anklage der Bank Wegelin haben die USA im Steuerstreit eine weitere Runde eingeläutet. An einer raschen Lösung seien sie nicht interessiert, sagt Wirtschaftsrechtler Peter V. Kunz.

FACEBOOK-BÖRSENGANG

Diese Leute werden jetzt zu Milliardären

Elisabeth Rizzi - Facebook dürfte ein gigantischer Börsengang gelingen. Davon profitieren die Mitarbeitenden, Privatinvestoren und die Banken, die den Aktienverkauf abwickeln.

SPEKTAKULÄRE BÖRSENGÄNGE

Die Goldgräber im Internet-Business

Elisabeth Rizzi - Nun geht

NEW YORK CRISPY

beef, cheese, tomato, salad, crispy onions, BBQ sauce, bacon

Après-Ski bei McDonald's

0

Empfehlen

0

+1

per E-Mail

Zum Thema

Silberner Windhund: Der charmante Fehler im Notenstein-Logo

Anklage gegen Wegelin: Muss Bern wieder zu Notrecht greifen?

Steuerhinterziehung: Bank Wegelin wegen Beihilfe angeklagt

Steuerstreit mit Amerika: Welche Bank steht als nächste am US-

Pranger?

Fall Wegelin: **Hätte die Politik die Bank retten können?**

Was meinen Sie?

Hätten die Schweizer Behörden bei der Rettung der Bank Wegelin eingreifen müssen?

Umfrage

Fehler gesehen?

Fehler beheben!

Schweiz gegen ein Urteil wehren und bis vor das Bundesgericht gehen.

Was kann Wegelin nun noch blühen?

Das Schlimmste, was dem noch vorhandenen Teil der Bank Wegelin droht, ist eine Busse. Über deren Höhe kann man nur spekulieren. Sie würde sich nach der Summe der hinterzogenen Gelder richten, sofern die Vorwürfe zutreffen. Der Bank solche Gelder nachzuweisen, dürfte aber schwierig sein. Eine Anklage heisst nicht zwingend, dass der Kläger Recht bekommt.

Was geschieht, wenn der Kläger Recht bekommt und eine Busse das Vermögen der Bank übersteigt?

Die Bank Wegelin ist nicht eine Aktiengesellschaft, sondern eine Kommanditgesellschaft. Folglich haften die Teilhaber um Konrad Hummler – die so genannten Komplementäre – in diesem Worst-Case-Szenario mit ihrem Privatvermögen. Ein Zugriff auf noch vorhandene Kundengelder ist ausgeschlossen. Diese können ihre Vermögen jederzeit abziehen – und haben es vermutlich auch schon gemacht.

Welchen Akt erwarten Sie als nächstes im Steuerstreit?

Das kann niemand ernsthaft voraussagen. Es ist unklar, ob die US-Behörden bald andere Schweizer Banken anklagen werden – persönlich rechne ich nicht damit. Nach wie vor ist nicht sicher, ob und gegen wen es ausreichend Beweise gibt. Ich warne vor übertriebener Panik!

Welches Ziel vermuten Sie hinter dem Feldzug gegen Wegelin?

Den Amerikanern geht es vor allem darum, ein Exempel zu statuieren und Druck auf die Schweiz aufzubauen. Die US-Behörden wissen: Die Bank Wegelin ist kein grosser Player. Folglich wird eine Anklage wenig negative Konsequenzen für die Beziehung zwischen der Schweiz und der Grossmacht haben. Bei einer Bank wie der Credit Suisse wäre es etwas ganz anderes. Aber Wegelin als älteste Bank der Schweiz ist eine eigentliche Trophäe.

Der Schweizer Unterhändler Michael Ambühl verhandelt seit Monaten mit den USA. Etwas Zählbares gibt es nicht vorzuweisen. Ist Bundesbern überfordert?

Von einer Überforderung will ich nicht sprechen. Es ist aber eine Illusion der Schweiz zu glauben, dass die Amerikaner an einer raschen Globallösung für den gesamten Schweizer Finanzplatz interessiert sind. Sie haben Zeit, um zu verhandeln. Dem Schweizer Finanzplatz hingegen läuft die Zeit davon.

Weshalb?

Die enorme Medienberichterstattung über den Steuerstreit, verhaftete Banker und über Anklagen schadet dem Image des Bankenplatzes enorm. Das wissen die Amerikaner. Wenn die USA die Verhandlungen nun noch einige Monate in die Länge ziehen, werden ihnen die Schweizer Banken Daten ausliefern wollen und jeder Art von Vergleich zustimmen. Auch Strafzahlungen – möglicherweise in Milliardenhöhe.

 Facebook definitiv an die Börse. Vor dem Internet-Netzwerk wagte eine ganze Reihe von IT-Firmen den Gang an die Öffentlichkeit - mit unterschiedlichem Erfolg.

SILBERNER WINDHUND

Der charmante Fehler im Notenstein-Logo

 Sandro Spaeth - Bei der Gründung der Nachfolgerin der Bank Wegelin musste alles sehr schnell gehen. Statt des Wappens der Notensteiner wurde jenes der Familie Wegelin verwendet. Eine «historische Referenz»?

Gewinnen Sie 10'000 Franken für Ihren Verein!

 Sie sind in einem Verein und möchten noch mehr erreichen? An Träumen und Ideen fehlt es nicht, jedoch oft an Geld. PostFinance leistet deshalb einen kleinen Beitrag zur Verwirklichung Ihres Vereintraums: Stocken Sie Ihre Vereinskasse auf mit bis zu CHF 10'000.-, die beste Idee gewinnt!

STEUERSTREIT MIT AMERIKA

Welche Bank steht als nächste am US-Pranger?


Sandro Spaeth - Wegelin ist von den USA bereits in die Knie gezwungen worden. Wen knöpfen sich die Amerikaner nun vor? Eine Kantonalbank? Damit würde der Steuerstreit erneut zur Staatsaffäre.

WEF-DEBRIEFING

«Wer nicht in Davos ist, gehört nicht dazu»

 G. Looser/K. Ramezani - Richard Quest kritisiert vieles am WEF - und ist doch jedes Jahr dabei. Die CNN-Ikone über Langeweile in Davos, Traumberufe und spannende Interview-Partner.

Swiss Music Awards: Als VIP an die Verleihung

 Wollen Sie die Show live vor Ort im Publikum geniessen? Dann stimmen Sie jetzt für Ihren Lieblings-Act und seien Sie am 2. März live bei der Verleihung der Swiss Music Awards dabei!

Wbwerb

«MARKENBOTSCHAFTER»

Die Facebook-Sperre bröckelt


 Sandro Spaeth - In der Finanzbranche sind Social Media am Arbeitsplatz aus Sicherheitsgründen tabu. Swiss Life geht einen neuen Weg: Der Konzern will die Aktivitäten seiner Mitarbeiter nutzen.

NACHGERECHNET

Wo die Mieten besonders hoch sind

 Eine typische 4,5-Zimmer-Mietwohnung kann in der Schweiz zwischen 1000 und 4000 Franken kosten. Eine Landkarte zeigt, wo sie am teuersten und wo sie am günstigsten ist.

Gewinnen Sie einen Tag mit Ihrem Star!

 Rivella hat Geburtstag und die ganze Schweiz feiert mit! Zum 60. Jubiläum verlost Rivella exklusive Sport-Erlebnisse mit Ihrem Lieblings-Athleten. Nehmen Sie an der Verlosung teil und mit etwas Glück erleben Sie Ihren Favoriten einen Tag lang ganz persönlich!

Wbwerb

43 Kommentare 

 Login  Connect

 [Eigene\(n\) Beitrag\(e\) verfassen](#)

Daniela am 05.02.2012 20:22  Diesen Beitrag melden

Schweiz ist Schweiz + USA ist USA

Die CH will keinen Staat im Staat der uns sagt was wir tun oder lassen sollen. Am besten, die CH zieht ihre Banken in der USA ab.

 [Auf Daniela's Kommentar antworten](#)

Wurzelsepp am 05.02.2012 10:34 via   Diesen Beitrag melden

Auch nicht sauber

Warum geben wir nicht auch die Daten von Geldwäscher wie die CIA frei? Die nachweislich Geld über die Schweiz verschickt hat um Waffenkäufe für dubiose Söldnerherren zu tätigen.

 [Auf Wurzelsepp's Kommentar antworten](#)

Bruno S am 04.02.2012 23:36 via   Diesen Beitrag melden

Bitte selber schauen

Ich sag es nochmal. Lasst uns Bürger mit diesem unsinnigen Thema zufrieden und lasst einfach unsere Steuergelder in ruhe. Wenn die USA Steuerflüchtlinge hat, ist das bei Gott nicht unser Bier. Das muss die USA selber beenden und kann und darf die Schweiz weder belangen noch deren Banken zerstören. Wenn jemand wissentlich mit geholfen hat, ist dieses Geld ohne wenn und aber zurück zu geben, mit Zinseszins. Zur Zeit ca. 0.1 % voila. Dieses Affentheater muss beendet werden. Das geht und nichts an und wir wollen das auch nicht wissen.

Paul Buchegger am 05.02.2012 11:10

 Diesen Beitrag melden

@ **Bruno S**

Den Kopf in den Sand, wie der Vogel Strauss. Damit kommen weder Sie noch wir auch nur einen Schritt weiter.

 einklappen

 [Auf Bruno S's Kommentar antworten](#)

↓ Alle 43 Kommentare

Ads by Google

[Aktien für 2012 kaufen](#)

Jetzt folgende Aktien kaufen, die 2012 explodieren!
[Kapitalmarkt-Trends.de](#)

[5 Top Aktien 2012](#)

niedriges KGV, kein Verlustrisiko hohe Dividendenrenditen.
[Value-Telegramm.de](#)

[Kursraketen Q1 2012](#)

Kursraketen mit Zusatz-Rendite: 3 lukrative Übernahme-Kandidaten!
[uebernahme-sensor.de](#)

Wirtschaft aktuell

Swatch schaffte 2800 neue Jobs in einem Jahr

Griechen haben die Nase voll vom Sparen

Die Zeit der harten Schritte für die UBS

Glencore und Xstrata werden fusionieren

Massiver Gewinneinbruch bei der UBS

Die Parteien wollen einen harten Bundesrat

Griechenlands Hängepartie belastet Börsen

Auf den Tod wetten

Links: [Kontakt](#) / [Impressum](#) / [Newsletter](#) / [Tarif](#) / [Mediadaten](#) / [Inserat erfassen](#) / [AGB](#)

Partner-Websites: [20 Minuten](#) / [20 Minuten Friday](#) / [20 minutes](#) / [24 heures](#) / [Alpha](#) / [Annabelle](#) / [Automobil Revue](#) / [Bantiger Post](#) / [Berner Oberländer](#) / [Berner Zeitung](#) / [Bernerbär](#) / [Capital FM](#) / [Car4you](#) / [Das Magazin](#) / [Der Bund](#) / [Doodle](#) / [Edicom](#) / [Fashion Friends](#) / [Femina](#) / [Finanz und Wirtschaft](#) / [Furttaler](#) / [GHI](#) / [Glattaler](#) / [Guide TV Loisirs](#) / [Homegate](#) / [Hommages](#) / [Jobsuchmaschine](#) / [JobUp](#) / [Jobwinner](#) / [Journal de Morges](#) / [L'essentiel](#) / [La Broye](#) / [Lausanne Cités](#) / [Le Matin](#) / [Le Matin Dimanche](#) / [Le Régional](#) / [Le Temps](#) / [Les Quotidiennes](#) / [myTamedia](#) / [Neues Bülacher Tagblatt](#) / [Olmero](#) / [Piazza](#) / [Proseller](#) / [Radio 24](#) / [Renovero](#) / [Revue Automobile](#) / [Rümlinger](#) / [Schweizer Bauer](#) / [Schweizer Familie](#) / [Scoup](#) / [Search](#) / [Sonntagszeitung](#) / [Stellenmarkt](#) / [Swiss Friends](#) / [Tagblatt der Stadt Zürich](#) / [Tages-Anzeiger](#) / [TeleBärn](#) / [TeleZüri](#) / [Terre & Nature](#) / [Thuner Tagblatt](#) / [Tillate](#) / [Tribune de Genève](#) / [TVtäglich](#) / [Zattoo](#) / [Zolliker Bote](#) / [Zürcher Unterländer](#) / [Zürichsee-Zeitung](#) / [Züritipp](#)